



## 60 Jahre SV Riedering – Bericht und Bilderbogen II

### Beitrag

***Die Optimisten beim Sportverein Riedering bekamen recht, als sie die Wortgottesfeier anlässlich des 60jährigen Vereinsjubiläums trotz drohender und dunkler Wolken auf dem Sportplatz unter freiem Himmel begannen – es blieb bis zum Ende trocken. Die Feier begann Gemeindefereferent Tobias Gaiser mit den Worten: „60 Jahre gemeinsames Vereinsleben ist ein Grund zum Feiern, aber auch zum Danken“. Musikalische Gestalter waren Riederinger Musikanten unter der Leitung von Josef Staber.***

„Wie bringen wir Sport und Gott unter einen Hut? Ganz einfach: Gott ist immer in unserer Mitte“ – nach diesem Predigteinstieg begann Gaiser seine weiteren Ausführungen. Als Vater eines begeisterten Handballspielers warb er dafür, dass der Sport mit seinen Vorbildern, Leistungen und Freuden stets von Gerechtigkeit und Fairness geprägt sein möge. Dass dies nicht so ganz einfach ist, zeigte er beim Vergleich der unterschiedlich großen Bälle der vier Abteilungen des SV Riedering. „Die Bälle vom Tischtennis, die Schneebälle der Skifahrer, der Ball der Fußballer oder gar der Gymnastikball der Gesundheitsabteilung – sie sind kleiner oder größer. Aber im Sport, im Leben und im Glauben zählt nicht, welche Ballgröße man spielt, wer mehr Tore schießt oder wer schneller ist. Vielmehr ist es wichtig, ohne Neid ein lohnenswertes Ziel zu erreichen. In diesem Sinne gratuliere ich dem SV Riedering, dass ihm dieses Ziel in all den Zeiten mit Höhen und Tiefen immer wieder gelungen ist“. Zum Abschluss des festlichen Glaubensbekenntnisses auf dem Sportplatz bedankte sich Tobias Gaiser bei den ehemaligen Oberministeranten Lisa Beier und Elias Kahler für die organisatorische und inhaltliche Vorbereitung der Wortgottesfeier.

### **Gemeinde und Gemeinschaft gehen gestärkt aus den Festlichkeiten hervor**

Festleiter Josef Weinzierl war es nach dem Gottesdienst ein Anliegen, dem liturgischen Dienst, den Musikanten und allen, die in den letzten Fest- und Festzelttagen Hand anlegten, ein „Vergelt´s Gott“ zu sagen. Hoch zufrieden über den Verlauf der Veranstaltungstage zeigten sich die Sportvereins-Vorsitzenden Johannes Fischer und Johann Loferer, unisono resümierten sie: „Das Zelt war immer rappellvoll, alles lief wie geplant“. Erster Bürgermeister Christoph Vodermaier zeigte sich ebenfalls glücklich, er fasste zusammen: „Für einige Tage stand in unserer Gemeinde der Sport im Mittelpunkt, alle Ortsteile und alle Ortsvereine (diese waren beim Gottesdienst mit 15 Fahnenabordnungen

zugegen) halfen zusammen“. Auch Zweite Bürgermeisterin (und stellvertretende Landrätin) Marianne Loferer zeigte sich begeistert, sie stellte seit den Tagen des Festzeltaufbaus eine Stärkung des Zusammenhalts innerhalb Gesellschaft und Gemeinde fest. Stolz durften die Riederinger auch sein, dass sie mit Musikgruppen und Musikanten aus den eigenen Reihen das Festprogramm gestalten konnten. Dazu gehörten neben den Riederinger Musikanten die Gruppen „Fogelwuid“ und „Bast-Scho“.

### **Festsonntag war auch Mutter-und Familientag**

Da der Jubiläums-Sonntag auf den Muttertags-Tag fiel, ließen sich die Verantwortlichen einiges einfallen. Für die Mütter gab es eine Verlosung mit großzügigen Preisen (unter anderem ein Beo-Dirndlg´wand oder Patteringer Golfanlagen-Gutscheine) und für die Kinder und Jugendlichen gab es Spiel-, Sport- und Familien-Freuden, unter anderem mit einer Fußball-Torwand oder mit einem Spiel ohne Grenzen. Zwischendurch zeigte sich die Gymnastik-Abteilung mit Nachwuchs-Auftritten.

### **Zusammenhalt ist vor und nach dem Fest – Einladung zur Mithilfe**

Am heutigen Montag, dem Tag nach dem festlichen Höhepunkt enden schon wieder die Festlichkeiten, ab 19 Uhr gibt es noch ein Kesselfleischessen mit der Kapelle „Bast-Scho“. Für Dienstag und Mittwoch, jeweils ab 9 Uhr sind viele helfende Hände beim Zeltabbau erwünscht. Auch Festwirt Wolfgang Kirner wird mit seiner Küche umziehen. Er sieht es sportlich, dass er bereits am Mittwochabend beim dann mit den Veranstaltungen beginnenden Festzelt in Frasdorf parat sein soll. Dass es in so kurzer Zeit klappt, da ist er sich sicher: denn auch ein Festwirt zählt auf den Zusammenhalt.

**Fotos: Hötzelsperger – Eindrücke vom Festsonntag anlässlich 60 Jahre Sportverein Riedering – 1. Gottesdienst mit Gemeindeferent Tobias Gaiser 2. Riederinger Musikanten 3. Bereiteten gemeinsam den Gottesdienst vor – von links: Elias Kahler- Lisa Beier – Tobias Gaiser. 4. Torwandschießen 5. Geschicklichkeits-Tests beim Kinder- und Familien-Programm. Weitere Bilder: Lisa Beier**













### Kategorie

1. Sport

### Schlagworte

1. 60 Jahre SV Riedering
2. Bayern
3. Chiemgau
4. München-Oberbayern
5. Rosenheim